

# Neuer Sanitätsfilm

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 49

PDF erstellt am: **27.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Verwundetenverlad auf Arcioni-Tragrärf

Transport sur cacaolet Arcioni. Zensur Nr. VI Br. 8822.

## Neuer Sanitätsfilm

Die Bilder dieser Seite stammen aus dem Film

*Unsere Sanitätstruppen*

des bekannten Zürcher Bild- und Filmreporters Oblt. Karl Egli. Dieser Film wurde auf Wunsch und in engster Zusammenarbeit mit der Abteilung für Sanität hergestellt und führt in einprägsamen Szenen die Organisation der Truppensanität, ihr Material und ihre Verwendung im Kampfe vor Augen. Wir werden hier nicht nur in leicht verständlicher Weise mit den Aufgaben der Truppenärzte vertraut gemacht, sondern verfolgen in ausserordentlich geschickt erfassten Gefechtsszenen auch die Arbeit der Gefechts-Sanitätspatrouillen, das Anlegen der ersten Verbände unter den denkbar schwierigsten Umständen, den Rücktransport der Verwundeten in die Verwundetennester. Hier beginnt auch die Tätigkeit der Aerzte in der Kontrolle der ersten Hilfeleistung, der Linderung der Schmerzen durch Einspritzungen.

Den vermehrten Schwierigkeiten des Sanitätsdienstes im Gebirge, in Fels, Schnee und Eis wird der Film in eindrucklicher Weise gerecht. Prachtige Naturaufnahmen erfreuen das Auge des Zuschauers.

Der schöne und instruktive Film wird in den nächsten Wochen in verschiedenen Zweigvereinen der deutschen Schweiz zur Vorführung gelangen. Wir werden jeweilen im «Roten Kreuz» mitteilen, wo und an welchen Tagen er gezeigt wird. Heute verraten wir Ihnen schon, dass

1. der **Zweigverein Olten** den Sanitätsfilm am 7. Dezember, 20.00 Uhr, im Theater von Olten, und
2. der **Zweigverein Zug** am 12. Dezember im grossen Saal des Hotels «Hirschen» in Zug vorführen wird.

Wir bitten alle Angehörigen der Zweigvereine und Samaritervereine, sowie die F. H. D. und Mitglieder der Militärsanitätsvereine, sich diesen Film anzusehen und Verwandte und Bekannte mitzubringen. Niemand wird davon enttäuscht sein.

**Biberist. S.-V.** «Samichlaus-Feier»: Sonntag, 7. Dezember, 20.00 Uhr, im Gasthof zum «St. Urs». Vollzählig erscheinen und Humor mitbringen. Die «Chläuse», die sich zur Vertragung der Päcklein an die Aermsten der Armen Samstag, 6. Dezember, zur Verfügung stellen wollen, besammeln sich 18.00 Uhr bei der Kassierin. — Samstag, 6. Dezember, findet im Restaurant «Eisenhammer» in Gerlafingen die Schlussprüfung eines Samariterkurses statt. Der Besuch dieser Prüfung wird den Aktiven empfohlen. Beginn 20.00 Uhr. Wir werden in den ersten Tagen des Monats Januar mit einem Krankenpflegekurs beginnen, genügende Beteiligung vorausgesetzt. Werbt daher Teilnehmerinnen und meldet sie dem Präsidenten. Die Monatsübung vom 8. Dezember fällt aus.

**Biel. S.-V.** Uebung: Dienstag, 16. Dezember, im Plänkeschulhaus. Bitte kommt alle!

**Bienne. S. d. S.** Mardi, 9 décembre: Exercice au Collège de la Plaenke. Prière d'y venir nombreux.

**Bonstetten. S.-V.** Samstag, 6. Dezember, punkt 20.15 Uhr: Schlussprüfung des Samariterkurses im Restaurant «Bahnhof». Für Aktive obligatorisch. Saalzeichen à Fr. 1.10 obligatorisch.

**Bubikon. S.-V.** Nächsten Sonntag ist der Hilfslehrerverband Zürcher Oberland bei uns zu Gäste. Näheres über das Uebungsprogramm usw. ist aus der heutigen Bekanntmachung unter Zürcher Oberland H.-V. zu finden. Unsere Aktivmitglieder sind zu dieser Veranstaltung freundlich eingeladen.

*Nicht das macht frei, dass wir nichts über uns anerkennen wollen, sondern eben, dass wir etwas verehren, das über uns ist; denn indem wir es verehren, heben wir uns zu ihm hinauf und legen durch unsere Anerkennung an den Tag, dass wir selber das Höhere in uns tragen und wert sind seinesgleichen zu sein.* Goethe.

*Je unruhiger die Welt wird, um so wichtiger ist es für die lebende Generation, nicht einseitig in den Interessen des Tages aufzugehen, sondern das Gedächtnis der Vorzeit zu pflegen und in ernster Betrachtung ihrer Denkmäler ein heilsames Gegengewicht gegen die ruhelosen Schwankungen der Gegenwart zu finden.* E. Curtius.



## Transport auf Weberbahre

Transport sur brancard Weber. Zensur Nr. VI Br. 8826. (Photo K. Egli, Zürich.)